

Beschlussvorlage 2013/0029



Sachgebiet
Geschäftsleitung

Sachbearbeiter
Frank Städler

Beratung	Datum	
Hauptausschuss	12.03.2013	öffentlich
Marktgemeinderat	26.03.2013	öffentlich

Betreff

Neubeschaffung einer zentralen Datenserver Hard- und Software für die Verwaltung

Sachverhalt:

Die letzte Umstellung des Daten-Servers der Verwaltung von Windows Server 2000 auf Windows Server 2003 erfolgte im Haushaltsjahr 2008. Hierzu wurde die zum damaligen Zeitpunkt gängige Hardware mit 12 GB Arbeitsspeicher und 500 GB Festplattenspeicher verwendet.

Seit 2008 sind die Ansprüche an die Hard- und Software stetig gewachsen. Inzwischen gibt eine Vielzahl von Softwareanbietern als Grundvoraussetzung zur Installation ihrer Anwendung das Betriebssystem Windows Server 2008 vor. Ebenfalls wird die Betreuung (= Support) von Microsoft für Windows Server 2003 zum Ende des Jahres 2013 und damit die laufende Aktualisierung des Programms eingestellt. Des Weiteren schränkt der geringe Festplattenspeicherplatz das Arbeiten mit der derzeitigen Serveranlage stark ein.

Aus vorgenannten Gründen sind wir in diesem Jahr dazu gezwungen, den Daten-Server der Verwaltung sowohl in der Hardware wie auch bei der Software auf einen aktuellen und zukunftssicheren Stand umzustellen.

Da der Markt Schwanstetten die Verwaltungsprogramme ausschließlich über die AKDB bezieht und auch die Betreuung der Hard- und Software im Gesamten über die Tochterfirma Living Data erfolgt, kommen für die Umstellung und Bereitstellung der Hardware keine anderen Anbieter in Betracht.

Wir haben uns drei unterschiedliche Server-Varianten zu folgenden Gesamtkosten (inkl. Hardware, Installation und geschätzter Arbeitszeit) anbieten lassen:

Variante:	Beschreibung:	Kosten:
I	Server-System wie bereits vorhanden, jedoch mit mehr Arbeits- und Festplattenspeicher und erweiterten Möglichkeiten einer Server-Visualisierung	Kauf: 50.326,29 € Mietkauf: 48 Monate x 1.091,83 € gesamt 52.407,84 €
II	Server-System mit zwei parallel laufenden Produktivservern und einem zentralen Plattensystem	Kauf: 64.302,84 € Mietkauf: 48 Monate x 1.395,05 € gesamt 66.962,40 €
III	Server-System wie Variante II jedoch ohne sogenannten „single-point-of-failure“ (99% Ausfallsicherheit)	Kauf: 70.960,89 € Mietkauf: 48 Monate x 1.539,49 € gesamt 73.895,52 €

Unter Berücksichtigung, dass im Zeitalter der elektronischen Datenverarbeitung und Archivierung der reibungslose und sichere Betrieb der EDV-Anlage immer mehr an Gewicht gewinnt und eine Abwicklung des Geschäftsbetriebes ohne funktionierende EDV unmöglich ist, wird von Seiten der Verwaltung größtes Augenmerk auf eine möglichst ausfallsichere Serveranlage gelegt. Bei einem Hard- oder Softwareausfall dauert es bei der Variante I im Idealfall mehrere Stunden, bis das System wieder einsatzbereit ist. Eine übergangslöse Einsatzbereitschaft sollte nach heutigem

Standard jedoch in einer bürgerorientierten Verwaltung nicht fehlen. Es wird daher die Umstellung gemäß der Variante III angestrebt.

Von Seiten der Kämmerei wird die Möglichkeit des Mietkaufes über 48 Monate favorisiert, da dadurch die hohen Anschaffungskosten nicht allein zu Lasten des diesjährigen Haushaltes anfallen, sondern sich (so wie auch die Nutzungszeit der Serveranlage) über mehrere Haushaltsjahre verteilen und somit auch im Finanzplan so dargestellt werden können. Die Firma Living Data bietet einen günstigen Mietzins von 2,17 % an.

Vorschlag zum Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt die Neubeschaffung einer zentralen Serveranlage für die Verwaltung nach der Variante III durch Mietkauf auf der Basis von 48 Monatsraten zu 1.539,49 EUR.